



Zusammen machen.

Dritte landesweite Netzwerktagung
für Patientenfürsprecherinnen und
Patientenfürsprecher.

22. Februar 2018, Essen, Haus der Technik

Mit der ersten und zweiten landesweiten Netzwerktagung in den Jahren 2013 und 2015 haben wir ein Veranstaltungsformat geschaffen, das vor allem Sie als Patientenfürsprecherinnen und Patientenfürsprecher, aber auch Ihre Kliniken dazu einlädt, sich zu informieren, sich mit anderen über diese wichtige ehrenamtliche Aufgabe auszutauschen und sich untereinander zu vernetzen.

Daran möchten wir auch im Jahr 2018 mit der jetzigen, dritten landesweiten Netzwerktagung anschließen. Denn wie auch in den vergangenen Jahren gilt: Ein Krankenhausaufenthalt hat meist ernste gesundheitliche Gründe und entzieht Patientinnen und Patienten ihrer gewohnten Lebenswelt. Ältere Menschen und Menschen mit Behinderung betrifft dies in besonderem Maße und dies umso mehr, wenn Angehörige zur Unterstützung im Behandlungsprozess fehlen.

Die hohe Bedeutung der Unterstützung von Patientinnen und Patienten, insbesondere hinsichtlich der Stärkung der Selbstbestimmung, wird in moderierten Gesprächen mit Preisträgern des Gesundheitspreises 2016 erörtert. In der anschließenden Podiumsdiskussion wird das Thema mit besonderem Fokus auf die Unterstützungsstrukturen für das Ehrenamt als wichtigen Beitrag in Krankenhäusern ebenfalls aufgegriffen.

In den darauf folgenden Workshops bieten wir Ihnen in diesem Jahr thematisch ein breites Angebot, das von den Rahmenbedingungen Ihres Ehrenamts über Mediation, Mentoring und dem Umgang mit Ihren eigenen Ressourcen bis hin zu konkreten Fallbesprechungen reicht.

Wie immer freuen wir uns über Ihre rege Beteiligung.

Die Veranstaltung lebt und gewinnt mit Ihrer Beteiligung. Ihre Erfahrungen, die Sie im Rahmen Ihrer Arbeit für Patientinnen und Patienten gewonnen haben, Ihre Themen, Anliegen und Fragen sind uns wichtig.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Unterstützt durch:



09.00 Einlass

ab 9.30 Anmeldung und Begrüßungskaffee

10.00 **Begrüßung und Eröffnung**

Arndt Winterer

Direktor des Landesentrums Gesundheit
Nordrhein-Westfalen (LZG.NRW)

Matthias Blum

Geschäftsführer der Krankenhausgesellschaft
Nordrhein-Westfalen (KGNW)

10.15 **Statement von Claudia Middendorf,
Beauftragte der Landesregierung für Menschen
mit Behinderung sowie für Patientinnen und
Patienten**

10.35 **Moderierte Gespräche mit zwei Preisträgern des
Gesundheitspreises 2016 – „Selbstbestim-
mung von Patientinnen und Patienten stärken“**

„PatientenBegleitung“ (1. Preis)

Sabine Grote

Seniorenbüro Süd-West

„Team Patientenfürsprecher – von Zimmer zu
Zimmer.“ (3. Preis)

Dr. Hubertus Bürgstein

Abteilungsleiter Qualitätsmanagement/Klinische
Systeme im Klinikum Leverkusen

11.15 - 12.00

**Moderiertes Podiumsgespräch: Patientinnen und
Patienten stärken: Ehrenamt im Krankenhaus
unterstützen.**

Claudia Middendorf

Barbara Menzebach

Patientenfürsprecherin Klinikum Dortmund

Matthias Blum

Dr. Hubertus Bürgstein

Prof. Dr. Elisabeth Bubolz-Lutz

Forschungsinstitut Geragogik

12.00 - 13.00 **Mittagspause (mit Imbiss)**

- 13.00 - 14.20 **Parallel laufende Workshops (s. u.)
Erster Durchgang**
- 14.20 - 14.40 Kaffeepause
- 14.40 - 16.00 **Parallel laufende Workshops (s. u.)
Zweiter Durchgang**
- 16.00 **Zusammenfassung und Ausblick**
Claudia Middendorf
Arndt Winterer
Matthias Blum
- 16.20 **Ausklang der Veranstaltung**
Gesamtmoderation
Andrea Blome, Münster

Workshop 1: Mentoring – voneinander lernen

Moderation:
Stefan Feuerstein, LZG.NRW

Workshop 2: Hire and Fire: Rahmenbedingungen der Arbeit

Moderation:
Gregor Bornes, Gesundheitsladen Köln

Workshop 3: Umgang mit Ressourcen

Moderation:
Gudrun Vater, Deutsche Rentenversicherung
Knappschaft-Bahn-See

Workshop 4: Mediation light

Moderation:
Dr. Heinz Pilartz
Sabine Krause
Initiative Mediation und Gesundheit

Workshop 5: Zwei Welten oder ein Strang? Begleitung einer konkreten Zusammenarbeit zwischen Patientenfürsprecherin/-fürsprecher und Qualitätsmanagement als kollegiale Fallbesprechung

Moderation:
Gaby Schütte, LZG.NRW

Tagungsstätte:

Haus der Technik e. V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Anreisehinweise finden Sie im Internet unter
<https://www.hdt.de/kontakt-anreise>

Hinweis

Generell erhalten Sie zusammen mit den Anmeldeunterlagen weitere Infos zum Veranstaltungsort.

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Die Anmeldung wird per E-Mail oder Brief bestätigt.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie der Verwendung von Foto- und Videoaufnahmen Ihrer Person in Print- und Onlinemedien im Zusammenhang mit der Tagung zu, die ggf. während der Veranstaltung gemacht werden.

Bitte melden Sie sich bis zum 12. Februar 2018 verbindlich an.

Online unter:

www.lzg.nrw.de
Rubrik Service / Veranstaltungen

oder per Post, Fax bzw. E-Mail an:

Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen
Berutha Bentlage
Gesundheitscampus 10
44801 Bochum
Telefon: 0234 91535-1502
Fax: 0234 91535-1599
E-Mail: Anmeldung@lzg.nrw.de

Tagungshandy: +49 (0) 1525 6609707

- An der Fachtagung: **Zusammen machen.**
Dritte landesweite Netzwerktagung für Patientenfürsprecherinnen und Patientenfürsprecher am 22. Februar 2018 in Essen nehme ich teil.
- Ich nehme an folgenden Workshops teil (bitte nur einen Workshop pro Durchgang):
- Erster Durchgang:** 13.00 - 14.20
- Workshop 1 Workshop 2 Workshop 3
 Workshop 4 Workshop 5
- Zweiter Durchgang:** 14.40 - 16.00
- Workshop 1 Workshop 2 Workshop 3
 Workshop 4 Workshop 5
- Ich bin **nicht** damit einverstanden, dass meine Daten in der Teilnehmerliste aufgeführt sind.

Name, Vorname

Titel

Institution

Arbeitsschwerpunkt(e)

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail-Adresse (bitte unbedingt angeben!)

Ort, Datum, Unterschrift

Landeszentrum Gesundheit
Nordrhein-Westfalen

Gesundheitscampus 10
44801 Bochum

Telefon: 0234 91535-0

Telefax: 0234 91535-1694

poststelle@lzg.nrw.de

www.lzg.nrw.de

